

## **Protokoll der 61. ordentlichen Generalversammlung des EHC Winterthur**

Ort	Aula, Kantonsschule Büelrain, Rosenstrasse 1, 8400 Winterthur
Datum	22. Juni 2024
Zeit	08.24 – 09.21 Uhr
Protokoll	Martin Bänziger, Aktuar
Vorsitz	Marcel Truninger, Präsident

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Feststellung der Stimmberechtigten / Absolutes Mehr
4. Protokoll der 60. GV vom 17. Juni 2023
5. Jahresberichte
  - a) des Präsidenten
  - b) des Nachwuchschefs
6. Jahresrechnung 2023 / 2024 und Revisorenbericht
7. Festlegung der Mitgliederbeiträge
8. Budget 2024 / 2025
9. Wahl des Vorstandes
  - a) Wahl des Präsidenten
  - b) Wahl des Finanzchefs
  - c) Wahl des Nachwuchschefs
  - d) Übrige Vorstandsmitglieder
  - e) Rechnungsrevisoren
10. Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes
11. Ehrungen
12. Info der EHC Winterthur Sport AG
13. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Präsident Marcel Truninger eröffnet die 61. ordentliche Generalversammlung des EHC Winterthur um 08.24 Uhr und begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Es haben sich 86 Anwesende auf der Liste eingeschrieben. Der Präsident begrüsst speziell die anwesenden Ehrenmitglieder Peter Geng, Peter Lautenschlager, Hansjörg Heinisch, Ruedi Keusch, Ernst Zurbrügg, den Geschäftsführer der EHC Winterthur Sport AG und den Revisor Patrick Jakob (der zweite Revisor Marc Vetter hat sich entschuldigt) sowie die anwesenden Trainer Jörg Meier, Thomas Steger, Andy Rüegg, Manuel Mettler, Adrian Wichser, Heiko Trunz und Henry Middendorp. Entschuldigt haben sich die Trainer Adrian Plavsic, Carlo Bergamin, Yves Narbel und der Präsident der EHC Winterthur Sport AG Rolf Löhner, vom Vorstand des Vereins musste sich Safet Bajramoski aus gesundheitlichen Gründen entschuldigen lassen. Ebenfalls entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder Walter König, Erwin Füllemann,

Christian Etter und Ernst Fischer sowie Marianne Geng sowie die EHCW-Mitglieder Sandro und Peter Larsson, Isabella und Christian Gartmann, Andreas Krapf und Marco Luck und der letztjährige U17-Trainer Andreas Zesi Zehnder sowie Markus Hübner (Präsident der Fortuna Bäretswil/Grizzlys).

Der Präsident stellt fest, dass die Traktandenliste am 3. Juni 2024 fristgerecht an alle Mitglieder per E-Mail versandt wurde. Von den Anwesenden wünscht niemand Änderungen an der Traktandenliste.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler schlägt der Präsident Marco Obrist vor, welcher von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt wird.

## **3. Feststellung der Stimmberechtigten / Absolutes Mehr**

Es sind von Total 86 Anwesenden 70 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend und 16 Anwesende ohne Stimmrecht, womit das absolute Mehr bei 36 Stimmen liegt. Wahlen und Beschlüsse werden gemäss den Vereinsstatuten mit dem einfachen Hand-Mehr gefasst, wenn nicht 2/3 der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder eine geheime Stimmabgabe verlangen.

Für die Beschlussfassung gilt gemäss Art. 20 das relative Mehr der Stimmenden, bei Stimmgleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

Bei Wahlen entscheidet gemäss Art. 21 im ersten Wahlgang das Mehr sämtlicher an einer Versammlung anwesenden Stimmberechtigten (absolutes Mehr), im zweiten das relative Mehr.

## **4. Protokoll der 60. GV vom 17. Juni 2023**

Das Protokoll der 60. Generalversammlung des Vereins wurde auf der Homepage des Vereins publiziert und von den Anwesenden wünscht niemand Ergänzungen dazu. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen mit Applaus angenommen und der Verfasserin Marlen Schnyder verdankt.

## **5. Jahresberichte**

### **a) Jahresbericht des Präsidenten**

Die Saison wird mit der GV abgeschlossen und gleichzeitig wird auch die neue Saison 2024/2025 gestartet. Vor einigen Tagen gewann unsere A-Nationalmannschaft in Prag WM-Silber, die dritte Silbermedaille in 11 Jahren. Das Interesse rund um das Schweizer Eishockey ist gross, nicht nur im Profi-, sondern auch im Nachwuchsbereich. Da man nicht immer nur gewinnen kann, gehört verlieren beim Sport halt einfach dazu. Personell hat sich beim EHCW in der Saison 2023/24 auch etwas geändert. Melanie Burri erledigt als neue Assistentin des Geschäftsführers Alex Keller auch einige administrative Arbeiten für unseren Verein, was ich hiermit verdanke. Seit der GV 2023 ist unser neue Finanzchef Oliver Illa im Amt. Leider

musste er mit einigen Nach- und Korrekturbuchungen unsere Vereinskasse wieder ins Lot bringen. Mit 10 Clubleitungssitzungen könnte ich als Präsident mit meinen Clubleitungskollegen den Verein lenken und führen. Dazu kamen einige Roundtable-Sitzungen (EHC Winterthur Sport AG und Vereinsleitung) und die Teilnahme an einigen VR-Sitzungen der EHC Winterthur Sport AG. Die Teilnahmen an den von Jürg Wuffli organisierten und geleiteten Stufenleitersitzungen waren für mich spannend und lehrreich, denn dort wird klar, was und wie im Nachwuchs tagtäglich gearbeitet und umgesetzt wird. Unsere Stufenleiter leisten da auf allen Stufen hervorragende Arbeit. Weiter zu meinen wöchentlichen Aufgaben zählt das Akquirieren von EHCW-Nachwuchssponsoren und die Betreuung der bestehenden, ein hartes Pflaster.

Seit bereits sechs Jahren gibt es die Sportschule «Talent Campus» neben der Eishalle, wo auch einige Nachwuchsspieler vom EHCW zur Schule gehen und von unserem U13-Stufenleiter Adrian Wichser weiterhin sehr gut betreut werden. Die Zusammenarbeit mit den Young Flyers läuft bereits seit der siebten Saison. Für den EHCW sind vor allem die Zusammenarbeit mit dem EHC Kloten auf den Stufen, U15, U17 und teilweise U20 von Bedeutung. Der EHCW behält daneben weiterhin den eigenen, eigenständigen Weg. Die sportlichen Erfolge unserer Nachwuchsabteilung waren in der vergangenen Saison ausserordentlich, so auch der U20-Finaleinzug gegen den ZSC, welcher leider mit 0:3 verloren ging.

Ich möchte mit bei allen Stufenleitern, Mannschaftsleiterinnen, Clubfunktionären/innen sowie meinen Clubleitungskollegen und dem VR der EHC Winterthur Sport AG für ihr grosses Engagement und ihren Durchhaltewillen bedanken, so wie auch bei allen Römerclubmitgliedern, allen Nachwuchssponsoren, bei allen Helferinnen und Helfern, den Fans, dem Sportamt der Stadt Winterthur und dem ganzen Eishallenteam.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird, auf Frage des Nachwuchschefs, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt (mit Applaus).

## **b) Jahresbericht des Nachwuchschefs**

Der Nachwuchschef beginnt seinen Jahresbericht mit einem Werbespot für die Hockeyschule und bittet alle Anwesenden (weiterhin und noch verstärkt) überall Werbung für die Hockeyschule zu machen, denn es sind jedes Jahr 50-80 Neu-Einsteiger notwendig, damit der Verein weiterhin gute Hockey-Spieler ausbilden und auch selber langfristig überleben kann.

Die vergangene Saison war über alle Stufen hinweg eine sensationelle Saison, denn noch nie hatten die Leistungsmannschaften so gut abgeschlossen. Dies ist natürlich den Trainern und Spielern zu verdanken. Als kleiner Wermuts-Tropfen musste sich die Veteranen-Mannschaft wegen zu wenig Spieler auf die kommende Saison hin zurückziehen. Insgesamt wird die Planung für die neue Saison 2024/2025 mit ca. 220 Nachwuchsspielern in Angriff genommen (also ca. 25 mehr als letztes Jahr) und auch im vergangenen Jahr waren jeweils 40-55 Spieler in der Hockeyschule präsent. Das Budget präsentiert sich erhöht, weil einige Positionen neu vereinigt wurden (Aktiv-Mannschaften und U20-Top wurden vorher separat geführt), so dass sich insgesamt ein Aufwand von ca. CHF 900'000 pro Saison ergibt. Dieses Geld geht zum allergrössten Teil direkt in den Nachwuchs und der jährliche Mitgliederbeitrag reicht bei weitem nicht, um diese Kosten pro Spieler zu decken. Dies geht nur mit der Hilfe von Sponsoren und viel Eigenleistungen im Verein von Eltern, Betreuern und Spielern und deren Angehörige. Wir starten wieder mit 12 eigenen Nachwuchs-Teams in die

neue Saison, zwei davon unter der Führung von EIE (U13A und U17A), und mit den beiden Aktivmannschaften in der 3. Liga und die Senioren B. Ein Blick in die Zukunft zeigt, dass das Projekt Impact +1 (das heisst, dass ein Spieler jeweils ein Jahr länger auf der gleichen Stufe spielt) auch in der Schweiz eingeführt wird, so dass mehr Breite und weniger sogenannten Drop-outs im Nachwuchs ermöglicht wird und ein Wechsel in eine Aktivmannschaft eher möglich werden sollte. Neu werden es dann also in der U20 drei Jahrgänge sein und man hofft, dass auch in den Stufen U9-U17 danach mehr Spieler dabei bleiben (ca. 30-40% fallen schon in diesen frühen Stufen weg), mehr dazu beim anschliessenden EHCW-Infomorgen.

Die Hockeyschule tritt neu mit einem gesamtschweizerischen Flyer auf, sucht so mehr Identität und man hofft, mit dem SIHF-Logo noch mehr Spielerinnen und Spieler in den Regionen, möglichst vor Ort in der Erfassungsstufe, rekrutieren zu können. Gestartet wird auch dieses Jahr in Winterthur mit einer Intensivwoche (ab 14.10.2024, täglich 1230-1345 Uhr, danach jeweils samstags ab 0945 Uhr) und der Nachwuchschef bitte alle darum dafür Werbung zu machen und wer ein Plakat irgendwo in einem Schaukasten oder in der Schule/Firma aufhängen kann, möge sich bitte bei ihm melden.

Der Jahresbericht des Nachwuchschefs wird, auf Frage des Präsidenten, von der Versammlung einstimmig, ohne Enthaltungen, mit Applaus genehmigt.

## **6. Jahresrechnung 2023 / 2024 und Revisorenbericht**

### **a) Jahresrechnung 2022/2023**

Der Finanzchef des Vereins, Oliver Illa, berichtet von einem finanziell schwierigen Jahr. Es ergab sich ein Verlust von ca. CHF 27'000, wobei sich ohne die aufgeführten Erlösminderungen von ca. CHF 30'000, insgesamt eigentlich ein operativer Gewinn von ca. CHF 20'000 ergeben hätte. Aber es wurden in der Corona-Zeit während längerer Zeit keine Mahnungen versandt, oder es wurden Mahnungen an Nicht-Mitglieder versandt. Von den Aktiv-Mitgliedern sind keine ausstehenden Mitgliederbeiträge mehr zu verzeichnen, dies konnte nun für die Zukunft bereinigt werden. Zudem wurde in den Nachwuchs und damit in die Zukunft investiert (bspw. neue Leibchen, neue Banden) und diese Positionen wurden aktiviert, das heisst diese sind nun nicht über einige Jahre abzuschreiben. Es ergaben sich zwar höhere Sponsoren-Beiträge von den Young Flyers, aber auch sehr hohe Schiedsrichter- und Verbandskosten (ca. CHF 15'000 mehr) und einige Abgrenzungsfehler vom Vorjahr konnten ausgemerzt werden. Damit ergibt sich insgesamt eine grundsolide Bilanz, es wurden alles gebucht und es sind ca. CHF 80'000 an flüssigen Mitteln zu verzeichnen.

Die anwesenden Mitglieder haben zur vorgestellten Jahresrechnung 2023/2024 keine Fragen.

Der **Revisionsbericht** der beiden Revisoren Patrick Jakob und Marc Vetter wird präsentiert, der Präsident war an dieser Besprechung auch dabei. Die Revisoren empfehlen die vorliegende Jahresrechnung, da die Buchführung und die Jahresrechnung ohne Einschränkung dem Gesetz und den Statuten entsprechen, mit einem Verlust von CHF 26'715 und einem Vereinsvermögen von CHF 126'775 zu genehmigen. Von Seiten der Versammlung ergeben sich dazu auch keine Fragen.

Auf Frage des Präsidenten wird diese Jahresrechnung 2023/2024 und der Revisionsbericht vom 3. Juni 2024 ohne Gegenstimme, also einstimmig und ohne

Enthaltungen, von der Vereinsversammlung genehmigt und es wird damit dem Vorstand für seine Tätigkeit ebenso einstimmig und ohne Enthaltung Décharge erteilt.

### **7. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2023/2024**

Bei den Jahresbeiträgen ergeben sich für die kommende Saison 2024/2025 keine Veränderungen. Diese wurden an der letztjährigen GV auf folgende Beträge festgesetzt:

CHF 700 Nachwuchsspieler/innen  
CHF 600 Aktivmitglieder  
CHF 500 Fördermitglieder  
CHF 100 Passivmitglieder  
Ehren- und Freimitglieder: (beitragsfrei)  
CHF 50 für SIHF-Lizenzkosten

Durch den Rückzug der Veteranen-Mannschaft werden einige Spieler aus dem Verein austreten, hoffentlich treten doch noch einige zu den Senioren über.

Diese Mitgliederbeiträge werden einstimmig, das heisst ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, von der Versammlung angenommen.

### **8. Budget 2024/2025**

Der Finanzchef Oliver Illa präsentiert das Budget 2024/2025. Dieses ist ausgeglichen und sieht bei einem Gesamtumsatz von CHF 902'000 einen kleinen Gewinn von CHF 2'000 vor. Es wurde diverse Anpassungen gegenüber dem Vorjahr vorgenommen (etwas erhöhte Erträge von Verbänden und Institutionen, Sponsoring-Beitrag der Young Flyers tiefer, höhere Aufwendungen bei den Anlässen), die Spielbetrieb-Aufwendungen wurden gemäss dem Vorjahr belassen. Die eingetretenen Kostensteigerungen wurden überall berücksichtigt (bspw. höhere Fahrzeugkosten) und dies ergibt nun ein abgerundetes Bild.

Auf Frage des Präsidenten genehmigt die Vereinsversammlung ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, damit einstimmig, das präsentierte Budget 2024/2025 mit einem Aufwand von CHF 900'000, einem Gesamtumsatz von CHF 902'000 und einem budgetierten Ertrag von CHF 2'000. Der Präsident dankt Oliver Illa für seinen Aufwand.

### **9. Wahl des Vorstandes**

Gemäss den Vereinsstatuten sind der Präsident, der Finanzchef und der Nachwuchschef jedes Jahr, die übrigen Vorstandsmitglieder (Chef Anlässe, Marketing/Medien und Aktuar) jeweils «in Globo» zu wählen. Aus der Clubleitung sind keine Rücktritte und auch keine Zuwahl zu verzeichnen, es haben sich auch keine Kandidaten gemeldet. Die beiden Revisoren sind noch bis zur GV im nächsten Jahr 2025 gewählt und müssen noch nicht neu gewählt werden.

#### **a) Wahl des Präsidenten**

Der Nachwuchschef präsentiert den Präsidenten, welcher sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt und sehr viel auch im Hintergrund für den Verein

arbeitet und viele Sponsoren organisiert, betreut und für den Nachwuchs gewinnt. Auf entsprechende Frage wird der bisherige Präsident Marcel Truninger von der Vereinsversammlung einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr gewählt.

b) Wahl des Finanzchefs

Oliver Illa, welcher heute erstmals die Jahresrechnung und das Budget präsentierte und seit einem Jahr im Amt ist, stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Der Präsident hält fest, dass Oliver Illa eine Bereicherung für den Verein ist, weil er die Finanzen voll im Griff hat. Die Vereinsversammlung wählt Oliver Illa einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, mit Applaus für ein weiteres Jahr.

c) Wahl des Nachwuchschefs

Der Präsident hält fest, dass Jürg Wuffli viele Stunden pro Tag für den EHCW reserviert und leistet, in einem Umfang, welcher sein Nachfolger gar nicht mehr ehrenamtlich leisten könnte. Auf entsprechende Frage hin wählt die Vereinsversammlung Jürg Wuffli als Nachwuchschef einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr.

d) Übrige Vorstandsmitglieder

Die drei weiteren Vorstandsmitglieder Marlen Schnyder (Marketing/Medien), Safet Bajramoski (Chef Anlässe; welcher heute aus gesundheitlichen Gründen leider abwesend ist) und Martin Bänziger (Aktuar, Beisitzer und Mitglied Vorstand RC) stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden von der Vereinsversammlung mit Applaus einstimmig, ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme, «in Globo» gewählt.

e) Rechnungsrevisoren

Seit der GV 2019 ist Patrik Jacob im Amt, seit der GV 2021 Marc Vetter. Sie sind beide gewählt bis zur GV 2025.

Der Präsident zeigt der Vereinsversammlung das (gleichbleibende) Organigramm der Clubleitung / des Vereinsvorstandes.

## 10. Anträge von Mitgliedern

Beim Präsidenten sind keine Anträge eingegangen. Auch aus der Vereinsversammlung sind keine Anträge eingegangen, auch von Seiten der Clubleitung gibt es keine solche.

## 11. Ehrungen

Dieses Jahr gibt es keine Ehrungen zu verzeichnen.

## 12. Info von der EHC Winterthur Sport AG, Alexander Keller (Geschäftsführer)

Im Rückblick ist man bei der 1. Mannschaft froh, den erstmaligen Einzug in die Playoffs geschafft zu haben (zwischen dem 1. und dem 8. Platz waren nur 5 Punkte Differenz zu verzeichnen). Der Auftritt und das Engagement der ersten Mannschaft konnte verbessert werden, die Medienpartnerschaften mit der Winterthurer Zeitung und Tele Top/Radio Top konnten vertieft werden. Die Zuschauerzahlen und die Fankultur waren zu Beginn der Saison nicht zufriedenstellend, aber dann nach der Hälfte der Saison

gut (40% mehr Zuschauer als in letzter Saison insgesamt, Stehrampe vergrössert und wieder besser gefüllt an den Spielen). Bei den Finanzen hat der Präsident der EHC Winterthur Sport AG mit seinem privaten Engagement für Ordnung gesorgt und ermöglicht, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Es war die Saison, bei welcher man «all-in» gehen wollte, damit weiter Eishockey in Winterthur in der Swiss League möglich ist.

Der Ausblick zeigt eine positive Entwicklung der Mannschaft (der Vertrag mit dem Sportchef Christian Weber wurde verlängert, die Verträge mit den Trainern Frédéric Rothen und Adi Wichser) konnten unterschrieben werden und dieses Führungsteam hat viel sportliche Erfahrung vorzuweisen. Aus dem Nachwuchs der U20 wurden diesen Sommer zwei Ausbildungsverträge möglich. Die erste Mannschaft trainiert 6x pro Woche im Sommer. In der Eishalle gibt es einige neue Ideen zum Restaurant El Puck, aber die Infrastruktur setzt Grenzen und die EHC Winterthur Sport AG muss sich als Mieterin dieses Restaurant mit der Stadt als Vermieterin absprechen. In der kommenden Saison soll das «Hospitality-Angebot» noch mehr auf die Zielgruppen ausgerichtet werden (der Pizza-Stand kam gut an und wird ausgebaut). Finanziell wird für die neue Saison 2024/2025 mit einem operativen Verlust von CHF 250'000 budgetiert (bei einem Budget von 2.6 Mio mit einigen neuen Sponsoren), wobei das Defizit immerhin markant reduziert wird, aber eben realistisch und noch nicht positiv ist. Beim Saisonkarten-Vorverkauf ist man mit 60% vom Soll auf Kurs.

Derzeit fehlt noch eine Person, welche zu 100% angestellt werden soll für die Suche nach Sponsoren (Gold 50'000/Jahr, Platin 100'000/Jahr und Hallenpartner 140'000 - 180'000 / Jahr).

In der kommenden Woche findet am 27. Juni 2024 die GV der EHC Winterthur Sport AG statt, welche mittels Kapitalschnitt eine Verkleinerung des Kreises der Aktionäre anstrebt, mittels einer darauffolgenden Erhöhung des Aktienkapitals und der Ausgabe neuer Aktien, neues Geld für die erste Mannschaft generieren möchte. Auf der Homepage der ersten Mannschaft gibt es dazu einen blauen Button, mit welchem jedermann und jede Frau Zeichnungsscheine herunterladen und für den Kauf von Aktien unterzeichnen kann. Es sind zwei Austritte aus dem VR zu verzeichnen (Rocco Leone, berufsbedingt; Jean-Marc Bovet, altersbedingt), womit der VR noch aus Rolf Löhner, Daniel Schnellmann, Reto Nussbaumer und Toni Schneider (als Beirat) besteht. Wer jemanden als VR-Kandidaten kennt (Unternehmer, gut vernetzt, mit Herz für den Sport, auch ausserhalb von Winterthur) darf sich gerne bei Alex Keller melden. Zum Schluss dankt Alex Keller allen Anwesenden, dem Verein des EHC Winterthur und der Clubleitung für die gute Zusammenarbeit.

### **13. Verschiedenes**

Der Präsident überreicht Trix Schulthess, welche schon seit vielen Jahren den **Kuchenstand des EHCW Vereins** betreut und am Laufen hält, ein kleines Geschenk (Gutschein zum Geniessen). Auch in der vergangenen Saison konnte mit dem Kuchenstand dem Verein ein fünfstelliger Betrag überwiesen werden.

**Skateathon 2023:** Oliver Illa informiert, dass der Verein ein Super-Ergebnis erzielte. Über alle Nachwuchsstufen und die drei Aktivmannschaften konnte der Betrag von CHF 108'571 eingesammelt werden, was eine riesige Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist. Der grosse Dank geht an alle Mitglieder/innen, welche eifrig Sponsoren akquirierten und so dem Verein dieses Resultat ermöglichten. Die drei Gewinner sind:

Lynn Rüeger U9, Morris und Yannik Pfäffli U13 (Mitgliederbeitragsreduktion und ein Meet&Greet mit der 1. Mannschaft).

**Nachwuchsverbund YoungFlyers:** Die Zusammenarbeit der vier beteiligten Vereine (EHC Kloten, EHC Winterthur, EHC Bülach, EHC Dielsdorf-Niederhasli) geht bereits in die 7. Saison und läuft noch zwei Saison (bis 2026/2027). Der Nachwuchschef des EHC Kloten, Martin Büsser, leitet den Verein. Je nach Talent und Saisonverlauf können allenfalls einige Nachwuchsspieler vom EHC Winterthur in der MyHockey-League beim EHC Bülach Erfahrungen sammeln. Einer der Hauptsponsoren Schibli, vertreten durch den Inhaber Jan Schibli, zahlte pro Jahr CHF 100'000 und trat nun aus dem YF-Verein aus (er ist VR der EHC Kloten Sport AG). Unser Präsident konnte ihn weiterhin als Leibchen-Sponsor unseres Winterthurer Nachwuchses überzeugen und halten.

**Sportschule «Talent Campus»:** Die Sportschüler absolvieren unter der Leitung von Adi Wichser im EHCW das Fördertraining. Bei der neu gegründeten zweiten (privaten) Sportschule in Winterthur ist derzeit kein Nachwuchsspieler des EHCW dabei.

**Albanifest 2024:** Die Einsatzliste zeigt noch letzte frei Einsatzschichten. Der Präsident bittet die Anwesenden sich doch noch für eine Schicht einzutragen.

#### **Termine:**

- Skateathon: 3. November 2024, auch Swiss Icehockey Day resp. 8. Open Day
- 39. U11-Turnier/Picci-Turnier; am 29./30. Dezember 2024 (12 Mannschaften)
- Puck-Ausgabe : ca. im Sept/Okt 2024; der Inhalt steht noch nicht ganz fest
- Homepage: Tom Smith und Marlen Schnyder: Der Präsident ruft die Vereinsmitglieder dazu auf, allfällige Ergänzungen oder Fotos und Berichte doch bitte an Marlen Schnyder zu senden, so dass diese Beiträge auf der Vereinshomepage publiziert werden können.

**Puck-Versand:** Das Ehrenmitglied Hansjörg Heinisch meldet sich mit dem Hinweis, dass er zwei Puck-Zeitschriften erhalten habe. Der Präsident erwähnt, dass der Verein über insgesamt über 1'2000 Adresse verfügt und dass solche Doppel-Versendungen zwar durch periodische Adressbereinigung möglichst verhindert, aber nie ganz ausgemerzt werden können. Man werde diesem Hinweis nachgehen.

**Nachwuchs-Sponsoren:** Der Präsident zeigt der Vereinsversammlung alle derzeitigen Sponsoren der Nachwuchsmannschaft auf einer Übersichtsfolie und bittet die Vereinsmitglieder doch diese Sponsoren bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

**U20-Sponsoren:** Der U20-Spieler Nilo Müller und sein Kollege suchten auf eigene Faust noch zusätzliche Sponsoren für die Stufe U20. Entsprechend wird der Präsident und Finanzchef Verträge und Rechnungen versenden können. Der Präsident und der Finanzchef bedanken sich für diese Bemühungen.

Der Präsident bedankt sich abschliessend bei allen Vereinsmitgliedern für deren Beiträge und Leistungen zu Gunsten des EHC Winterthur.

**Ein grosses Dankeschön an alle die unseren Verein jede Saison auf das Neue unterstützen!**

**Berücksichtigen Sie bitte auch unsere Nachwuchssponsoren bei Ihren Einkäufen!**

**Besuchen und unterstützen Sie uns in der Eissportanlage Winterthur.  
Wir freuen uns auf die Saison 2024/2025.**

Um 09:21 Uhr, schliesst der Präsident die 61. ordentliche Generalversammlung und dankt allen Teilnehmenden für das Interesse.

Winterthur, 7. Juli 2024

Der Präsident:



Marcel Truninger

Der Protokollführer



Martin Bänziger